

die neue stadt

• **Katholische Kirchengemeinde St. Franziskus von Assisi Hochdahl**

St.Fr.=St. Franziskus, Trills 34 **HI.G.**=Heilig Geist, Brechtstr. 3 **AK**=Antonius-Kapelle
R=Roncallihaus **N**=Neanderkirche **PSH**=Paul Schneider Haus **RH**=Rosenhof

Sa	10.	April	
17.15	HI.G.	Beichte	
18.00	HI.G.	hl. Messe	(V.Prof.Wolfgang Bretschneider)
So	11.	April	2. Sonntag der Osterzeit
09.00	HI.G.	hl. Messe	(V.Pfr.Bernhard Deus/6.Jgd.Dechant Franz-Josef Schneider/V.Prof.Hans Küng)
10.00	St.Fr.	hl. Messe	(V.Albert Deisling u.V.Jakob u.V.Anna Deisling, V.Albert u. Alwina Romme)
10.45	St.Fr.	Taufe	von Samuel Julius Kwasniok
11.15	HI.G.	hl. Messe	(Diamanthochzeit von Ursula u.Klaus Wilczek/1.Jgd.Heinrich Giesen)
12.00	HI.G.	Taufe	von Elisa Katharina Gopon
18.00	St.Fr.	hl. Messe	(für die Pfarrgemeinde)
Mo	12.	April	
15.00	HI.G.	Rosenkranz	
Di	13.	April	
18.30	HI.G.	hl. Messe	(V.Jan Warda und L.u.V.d.Familien Warda und Wolny)
Mi	14.	April	
08.00	St.Fr.	hl. Messe	(16.Jgd.Norbert Ruckstuhl/5.Jgd.Dr.Gerhard Schettler)
17.00	AK	Rosenkranz	
19.00	HI.G.	Abendgebet	fällt noch aus
Do	15.	April	
11.00	St.Fr.	Trauerfeier	für Fredi Lambert; Beerd. zu einem späteren Zeitpunkt
18.30	HI.G.	hl. Messe	(41.Jgd.Heinrich Nowak) anschließend Anbetung
Fr	16.	April	
09.00	St.Fr.	hl. Messe	(5.Jgd.Rüdiger Faust und L.u.V.der Familie)
Sa	17.	April	
17.15	HI.G.	Beichte	
18.00	HI.G.	hl. Messe	(V.Ehemann, Vater und Großvater Hans Kubon)
So	18.	April	3. Sonntag der Osterzeit
09.00	HI.G.	hl. Messe	(Jgd.Antonie Strobl/Jgd.Ursula Zuda)
10.00	St.Fr.	hl. Messe	(V.Elisabeth u.Josef Namyslo und V.Elisabeth Jurczyk)
10.45	St.Fr.	Taufe	von Leonardo Anic
11.15	HI.G.	hl. Messe	(für die Pfarrgemeinde)
12.00	HI.G.	Taufe	von Celin Akbari
18.00	St.Fr.	hl. Messe	(15.Jgd.Lothar Matt/4.Jgd.Prof.Norbert Trippen)

GOTTESDIENSTE ABHÄNGIG VON CORONA-BESTIMMUNGEN

Wir halten sie regulär nach den strengen Corona-Regeln. Beachten Sie bitte die Notwendigkeit der Online-Anmeldung bei den Sonntagsgottesdiensten. Für die anderen bringen Sie bitte einen Zettel mit (Name, Anschrift, Telefon). Haben Sie Dank für Ihre Mitwirkung! Sollten Gottesdienste abgesagt werden müssen, erfahren Sie es über die Presse, unsere Homepage und die Aushänge an den Kirchen. Die angemeldeten Personen versuchen wir dann zu informieren.

Wir beten für die Verstorbenen der vergangenen Tage:

- 15.03. Fredi Lambert, 82 J. (Trauerfeier 15.4., 11h, St. Franziskus/Beerdigung später)
24.03. Patrick Tkocz, 40 J. (Die Beerdigung hat bereits stattgefunden.)
29.03. Barbara Sobieralski, 95 J. (Die Beerdigung hat bereits stattgefunden.)

„Seelig sind die Barmherzigen.“
Gesegnet werden alle Menschen, die sich bewusst in den
Dienst Gottes stellen, und alles, was dazu dient.



Sonntag, 11. April 21

ApG 4,32-35; 1 Joh 5,1-6;
Joh 20,19-31

Sonntag, 18. April 21

ApG 3,12a.13-15.17-19;
1 Joh 2,1-5a; Lk 24,35-48

Pfarrgemeinde St. Franziskus

Pfarrbüro ☎ 40438

Haus der Kirchen
Hochdahl Markt 9
40699 Erkrath-Hochdahl

Frau Merz-Dinsch,
Frau Jurzitza, Frau Lösing

Kontakt über Tel./e-mail:

Di – Fr 9 bis 12 Uhr

Di – Do 15 bis 18 Uhr

pfarrbuero@st-franziskus-hochdahl.de

www.st-franziskus-hochdahl.de

Verwaltungsleitung

Herr Ohlms ☎ 91 21 73

martin.ohlms@st-franziskus-hochdahl.de

Familienzentrum

www.kath-familienzentrum-hochdahl.de

Pfarrgemeinderat

pgr@st-franziskus-hochdahl.de

Seelsorger

Pfr. Christoph Biskupek

☎ 40438 d. 41380 p.

pfarrbuero@st-franziskus-hochdahl.de

Kpl. P. Andrew Shirima

☎ 94 63 71

andrew.shirima@erzbistum-koeln.de

Gemeindereferent

Heidi Bauer

☎ 172 30 67

heidi.bauer@st-franziskus-hochdahl.de

Pfr. i.S. Ludwin Seiwert

☎ 817 24 60

ludwin.seiwert@erzbistum-koeln.de

Jugendreferent

Johanna Frericks

☎ 0176 579 50 662

johanna.frericks@kja.de

April 2021

12. Bibelkurs

Mo „Viele Unterschiede in den Evangelien: Wie entstand der Osterglaube?“
Material abrufbar: T. 817 24 60 und
ludwin.seiwert@erzbistum-koeln.de

13. Pfarrgemeinderat

Di 20h, per Videokonferenz

14. Glaubensforum

Mi fällt aus

15. Kirchenvorstand

Do 19h, per Videokonferenz

16. Wochenausklang

Fr fällt aus

19. Glaubens-ZOOM

Mo 19.30h, Anm.: b.hettrich@web.de

Mai 2021

03. Bibelkurs

Mo „Von der Auferstehung Jesu bis heute: Was ist mit den Toten?“
Material abrufbar: T. 817 24 60 und
ludwin.seiwert@erzbistum-koeln.de

Wie es mit den Veranstaltungen weitergeht, können wir zum jetzigen Zeitpunkt nicht sagen. Bitte schauen Sie auch weiterhin in die „neue stadt“ oder in unsere Homepage!

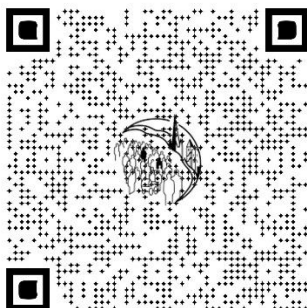
DAS PFARRBÜRO KANN DERZEIT

nicht besucht werden; telefonisch und über e-mail ist es jedoch erreichbar:

Di - Fr 9 bis 12 Uhr

Di - Do 15 bis 18 Uhr

Gottesdienst-Anmeldung über QR Code Online:



OSTERDANK, ABENDMAHLSBILD UND GLASINSTALLATION

Dank allen, die sich in der Fasten- und Osterzeit für unsere Gemeinde tatkräftig eingesetzt haben! Das reicht von denen, die als Kontaktdienstler die Aspekte in 5400 Haushalte gebracht, die digitale Fastenimpulse und Audiobottschaften oder den QR-Familienkreuzweg gestaltet haben, bis hin zu denen, die die Gottesdienste coronamäßig geordnet und gesichert sowie spirituell, musikalisch und künstlerisch bereichert haben.

Nun ist seit Gründonnerstag als Tor zum 2012 von Jan Masa geschaffenen Kreuzweg der Heilig Geist Kirche als erstes Bild zu sehen, wie Jesu Hände in Form eines Kelches die Hostie, das Brot des Abendmahles, reichen. Wie die letzte und 15. Station die offene Tür für das ewige Leben darstellt, so ist jetzt auch die Abendmahlsstation wie die offene Tür zum Kreuzweg, zur Geschichte der bleibenden Gegenwart und Hingabe Jesu.

Über dem Altar der Heilig Geist Kirche hängt von der Osternacht bis Pfingsten eine ebenfalls von Jan Masa geschaffene große kreisrunde, durchsichtige Glasscheibe, die in ihrer Hostienform auf den verklärten „Auferstehungsleib“ Jesu hinweisen will - Durchblick durch Leid und Enttäuschung, durch Schmerz und Tod in das ewige Leben im Licht Gottes!
Christoph Biskupek

BIBELKURS: WIE ENTSTAND DER OSTERGLAUBE?

Die Bibel kennt außer den Ostertexten sieben weitere Beispiele, dass ein Toter lebendig wurde. Was ist das Besondere an der Auferstehung Jesu? Die Treffen zum Bibelkurs können zwar zurzeit nicht stattfinden, aber Informationen gibt es in jedem Monat schriftlich oder digital bei Pfarrer Ludwin Seiwert: T: 817 24 60 oder ludwin.seiwert@erzbistum-koeln.de. Im April geht es um die Frage: „Wie entstand der Osterglaube?“

GLAUBENS-ZOOM

Nach den letzten Glaubensgesprächen mit Hilfe des Internets, bei dem 16 Personen teilgenommen haben, wurde der Wunsch nach einer Fortsetzung geäußert. Dem möchten wir gerne nachkommen und bieten als nächsten Termin Montag, den 19. April um 19.30 Uhr an. Wer sich bereits angemeldet hat, bekommt einen Link zugeschickt und kann dann wieder teilnehmen. Neue Teilnehmer melden sich bitte per E-Mail bei b.hettrich@web.de.

WELTGEBETSTAG WAR KEIN PRÄSENZ-GOTTESDIENST,

sondern eine große Gebetsgemeinschaft der Zuhause-Gebliebenen. Trotzdem haben uns Ihre Spenden in Höhe von € 170,- erreicht, die wir auf das Konto des Weltgebetstags-Komitees überwiesen haben. Dafür möchte ich mich im Namen des Organisationsteams ganz herzlich bedanken. Es war schön zu erfahren, dass die Pandemie nicht alles zum Stillstand bringt. Wir freuen uns auf den nächsten Präsenz-WGT! für das Organisationsteam Gudrun Steiling

FREUNDLICHKEIT DARF GERNE ANSTECKEND SEIN

Haben Sie schon einmal die Erfahrung gemacht, mit einem wirklich freundlichen Menschen zusammenzuarbeiten? Das ist wirklich etwas Besonderes! Nicht mit einem von denen, die immer gut drauf sind und für die alles „kein Problem“ ist. Gemeint sind eher die Menschen, die zugewandt sind, hilfsbereit, die ein Lächeln übrig haben, auch dann, wenn wenig Zeit ist. Solche Menschen gibt es. Als jemand, der sich sehr für die Kultur von Organisationen interessiert, muss ich oft daran denken, wenn ich eine Einrichtung betreue. Es ist ein ziemlicher Unterschied, ob man an der Pforte freundlich angesehen wird: „Was kann ich für Sie tun?“ – oder ob einem aus missmutigem Gesicht barsch entgegenbläst: „Wo wollen Sie denn hin?“

Freundlichkeit gegenüber unseren Mitmenschen macht uns gute Laune! Die Fähigkeit, zu den anderen freundlich zu sein, ist die effektivste Möglichkeit, selbst glücklich zu werden. Das widerspricht der gängigen Überzeugung, dass wir uns als „des eigenen Glückes Schmied“ auf uns selbst konzentrieren sollten, stimmt aber trotzdem. Wenn Sie nach Glück suchen, mag es zwar nahe liegen, dass Sie sich selbst etwas Gutes tun, aber wenn Sie ihre Freundlichkeiten und Zuwendungen an die Menschen richten, bringt Sie das dem Ziel schneller näher. Glück ist eben mehr als Vergnügen. Es kommt von innen, von dem, was wir in die Welt bringen. Vergnügen kommt von außen, von dem, was wir von der Welt bekommen.

Gerade ist die Fastenzeit vorbei. Immerhin heißt es bei Matthäus 6,12: „Wenn ihr fastet, macht kein finsternes Gesicht wie die Heuchler!“ Jetzt wird aber nicht gefastet, denn es ist Osterzeit. Und da wird an Freundlichkeit überhaupt nicht gefastet. Oder?
Maren Eckert